

Beschlussauszug

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stoltebüll vom 11.09.2024

TOP 13. Beratung und Beschluss über die Beschaffung eines Internetzuganges für die Feuerwehrgerätehäuser in der Gemeinde Stoltebüll

Vorlage: 2024-16GV-144

Die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Stoltebüll (FF Gulde-Schörderup, FF Stoltebüll-Vogelsang) nutzen nun seit dem Herbst 2023 das zusätzliche Alarmierungssystem DIVERA 24/7. Dieses bietet neben der Sirenenalarmierung, die Alarmierung per Handy-App. Dadurch können im Alarmfall schon vorab, die wichtigsten Informationen an die Einsatzmannschaft gegeben werden. Des Weiteren kann jeder Kamerad bei der Alarmierung seinen persönlichen Status bestätigen und somit mitteilen ob er innerhalb der nächsten 5 Minuten, 10 Minuten am Gerätehaus eintrifft oder als Nachrücker zum Einsatzort kommt.

Dieses hat einen einsatztaktischen Vorteil, da die Einsatzleitung/Einheitsführung direkt in der App ablesen kann, mit welcher Einsatzstärke zur Abfahrt des Fahrzeugs gerechnet werden kann.

Durch Eigeninitiative der Feuerwehr, wurde als Erweiterung ein Monitor im Gerätehaus Stoltebüll montiert, auf dem im Falle der Alarmierung genau diese Statusmeldungen angezeigt werden können.

Um diesen Monitor dauerhaft mit dem System verbinden zu können, wird jedoch ein Internetanschluss benötigt, der zzt. nicht vorhanden ist. Zurzeit muss man sich über den vorhandenen Hotspot einloggen und wird nach einer Dauer von ca. 2 Std. wieder automatisch ausgeloggt. Somit wurde von der Feuerwehr die Bitte an den Bürgermeister geäußert, das Gerätehaus/die Gerätehäuser mit einem Internetanschluss zu versehen.

Beide Gerätehäuser wurden im Zuge des Breitbandausbaus mit einem Anschlusspunkt des Glasfasernetzes ausgestattet, sodass die Möglichkeit zur Buchung eines Tarifes bei der Nordischnet mit einem Glasfaserprodukt gegeben ist.

Hierfür würden monatlich Kosten i.H.v. 39,90€ je Anschluss anfallen. Bei einem Neuanschluss kommen als Bearbeitungsgebühr einmalig 99€ hinzu. Somit würden die Kosten bei einem Anschluss für die zweite Jahreshälfte inkl. Bereitstellungsgebühr 338,40 € betragen. Die Mittel sind im Haushalt unter dem Konto Geschäftsaufwendungen, für einen Anschluss vorhanden. Sollten beide Gerätehäuser mit einem Anschluss versehen werden, müsste dieses entsprechend im Nachtragshaushalt berücksichtigt werden.

Für das HJ 2025 wären je Anschluss 478,80€ neu einzuplanen.

Zwischenzeitlich ist die Ertüchtigung der Internethotspots in den Feuerwehrgerätehäusern beauftragt worden. Zunächst sollen die Erfahrungen der Feuerwehr sowie der Gemeindevertretung gesammelt werden. Sollten die Erfahrungen negativ ausfallen, wird der Finanzausschuss beauftragt Haushaltsmittel für 2 Internetanschlüsse im Haushaltsplan 2025 einzuplanen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stoltebüll beschließt für 2025 Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen. Sollten die Erfahrungen mit dem Hotspot negativ sein, wird die GV für die Gerätehäuser der FF Gulde-Schörderup und FF Stoltebüll-Vogelsang bei Nordischnet einen Glasfaseranschluss beauftragen.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Steinbergkirche, den 18.10.2024